

Anmelde- und Zahlungsmodalitäten der Geopathologenausbildung

Die Ausbildung erfolgt in 3 Blockseminaren. Der erste und zweite Teil besteht aus einem Wochenendseminar von je 3 Tagen, der dritte Teil aus einem Wochenendseminar von 2 Tagen.

Kostenloser „Schnupperkurs“ vorab

Vorab besteht die Möglichkeit, sich einen Eindruck über das Tätigkeitsgebiet zu verschaffen.

Es erfolgt eine kurze Vorstellung der wissenschaftlichen Forschungsergebnisse und der messtechnischen Nachweise zur Existenz und den biologischen / gesundheitlichen Wirkungen von Erd-Störzonen und Elektrosmog.

Es werden theoretischen Grundlagen erläutert und praktische Tätigkeiten vorgeführt. Ferner werden die praktischen Möglichkeiten demonstriert, Belastungen durch Erd-Störzonen und Elektrosmog zu beseitigen und deren Wirksamkeit zu kontrollieren.

Die Teilnehmer haben die Möglichkeit ihre Rutenfähigkeit zu testen.

Die Teilnahme an diesem Schnupperkurs ist kostenlos und unverbindlich!

Die verbindliche Anmeldung

muss schriftlich (auch per E-Mail oder Telefax) bis spätestens 14 Tage vor dem Beginn des ersten Ausbildungsblocks erfolgen. Die Teilnehmer erhalten eine Anmeldebestätigung mit Hinweisen auf Übernachtungsangebote, Details, organisatorische Fragen usw.

Die Buchungen von Übernachtungen, Flug- und Zugverbindungen sollte erst nach Zugang der Teilnahmebestätigung erfolgen, bzw. eine Stornierungsmöglichkeit beinhalten.

Zahlungskonditionen

Die Gebühren für den ersten und zweiten Block betragen jeweils 550 Euro

Die Gebühr für den dritten Block beträgt 350 Euro.

Mit der verbindlichen Anmeldung ist eine Anzahlung von 200 Euro zu entrichten.

Die Gebühren für die weiteren Ausbildungsblöcke sind jeweils bis 10 Tage vor Beginn des Blocks zu überweisen.

Konto: DE93 2577 0024 0017 2668 00, BIC: DEUTDEDB257

Sparmöglichkeiten: Werden die gesamten Seminargebühren (1.450 Euro) bei Anmeldung bezahlt, reduzieren sich die Gebühren um 10 Prozent auf 1.305 Euro.

Melden sich 2 Teilnehmer gleichzeitig an, reduzieren sich die Kursgebühren für beide um 10 Prozent.

Das ist in den Ausbildungsgebühren enthalten:

- Theoretischer und praktischer Unterricht Freitag und Samstag von 9 bis 17 Uhr, Sonntag von 9 bis 16 Uhr (inkl. Pausen) mit modernen Präsentationsmedien.
- Individuelle Betreuung durch Referenten mit Ausbilderzertifikat (IHK) und über zwanzigjähriger Berufserfahrung.
- Ordner mit komplettem Ausbildungsskript, Musterformularen usw. (ca. 450 Seiten). Ablenkendes Mitschreiben ist deshalb nicht erforderlich.
- Bereitstellung der Übungsgeräte (Ruten, Tensoren, Pendel, Analysekarten, Elektrosmog-messgeräte usw. für die Zeit der Ausbildungstage.
- Compact-Disc (CD) mit Vordrucken für die praktische Standortuntersuchung (Datenerfassungsformulare, Checklisten, verschiedene Versionen von Musterberichten).
- Buch des Referenten „Der krankmachende Schlafplatz“. Wird bereits vor Kursbeginn zusammen mit der Anmeldebestätigung zugeschickt.
- Besuch einer umweltmedizinisch orientierten Naturheilkundepraxis mit Vorführung von medizintechnischen Verfahren zur Diagnose von Belastungen durch Erd-Störzonen und Elektrosmog.
- Praktische Durchführung einer geopathologischen Standort- und Elektrosmoguntersuchung unter Realbedingungen.
- Nach der Ausbildung:
Individuelle Betreuung und Beratung der Ausbildungsteilnehmer bei Problemfällen in der späteren Praxis. Mehrmals jährlich kostenlose Informationen und Aktualisierungen des Wissens per Newsletter.